Ressort: Sport

IOC will Ringen aus Olympia-Programm verbannen

Lausanne, 12.02.2013, 13:19 Uhr

GDN - Die Exekutive des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) will die Sportart Ringen aus dem Programm für die Sommerspiele 2020 verbannen. Dies beschloss die IOC-Exekutive am Dienstag in Lausanne.

Die Entscheidung muss im September noch von der Vollversammlung des IOC bestätigt werden. Ringen ist seit 1896 Teil der Olympischen Sommerspiele. Das IOC gibt niedrige Popularitätswerte als Grund für den Ausschluss an. Positiv ist die Nachricht für den Modernen Fünfkampf, der im Vorfeld der Entscheidung als Kandidat für den Ausschluss gehandelt wurde. Die Kombination aus Schießen, Fechten, Schwimmen, Springreiten und Crosslauf soll nach dem Willen der IOC-Exekutive im Olympia-Programm verbleiben.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7565/ioc-will-ringen-aus-olympia-programm-verbannen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com